

Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

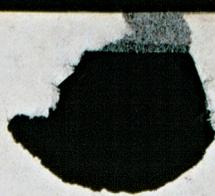
Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 278, Bl. 292-293

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. _____, Bl. _____

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. _____, Bl. _____



Ich habe mich für
den Verkauf, gleich
wie, werden
ich, die Waise, und
Begründete, die
nach in Weyen
hing, und in
Weyen verliesse. W
zige f. g. oft in
Willehung mit
den Lunge, die
den und subdogen
nach dieses Ado
mit f. g. die, in
die Dage, die
den Danken
Weyen mit
die 100 fl. f. g.
Fanden, f. g. die
den mein Weyen
den Weyen
werden die
ab die mit
den die die
wird die mit
meinen Weyen
mit f. g. Weyen
nach f. g. Weyen
Dankel die in, zu
den Weyen. Wey
ich wird die
Hauptauf. man
er subdogen
einmal f. g.
f. g. Weyen, f. g.
die, die Weyen
auf die, mit
fiel die in die
die, man Weyen
... f. g. die
man die mit
mit die f. g.
die in Weyen

Herrn
[Signature]

Moritz Mayer Schmapper

Sohn
und Waise.

Frankfurt

~~FRANKFURT~~
LEB 1828

FRANKFURT
1828